



Theodor
Mommsen
Schule



Prävention an der TMS
„Verrückt? Na und!“
Seelisch fit in der Schule

10. Klasse

Irrsinnig Menschlich e.V.



Mitwirkende:

Irrsinnig Menschlich e.V.

*Team aus fachlichen und persönlichen Expert*innen (Verrückt? Na und!)*

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V. (SVS)

Schulsozialarbeit TMS

Projektbeschreibung:

Bei der Präventionsveranstaltung „*Verrückt? Na und!*“ vom *Irrsinnig Menschlich e.V.* handelt es sich um einen Workshoptag, der sechs Schulstunden umfasst. Durchgeführt wird das Projekt von einem Tandem aus fachlichen und persönlichen Expert*innen.

Dabei bietet das Schulpräventionsprojekt „*Verrückt! Na und?*“ den Jugendlichen die Möglichkeit sich durch Methoden, Übungen und Gruppenarbeiten gezielt mit den Themen psychische Erkrankungen und mentale Gesundheit auseinanderzusetzen.

Das Tandemteam besteht jeweils aus einem/einer fachlichen Expert*in, der/die das pädagogische sowie fachlich theoretische Hintergrundwissen mitbringt sowie einem/einer persönlichen Expert*in.

Die Thematisierung von psychischer Gesundheit und mentalen Krisen in einer für die Jugendlichen so wichtigen Lebensphase ist essenziell, um beginnende Erkrankungen wie Depressionen, Angststörungen und Suchterkrankungen präventiv entgegenzuwirken und den Jugendlichen aufzuzeigen, wie sie sich in Bedarfsfällen Hilfe holen können.

Im Anschluss an die Präventionsveranstaltung werden die Workshoptage zwischen den Referent*innen und der Schulsozialarbeit reflektiert.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird zusätzlich ein Elternabend angeboten, zu dem wir Sie herzlich einladen.

Zielgruppe:

Die Zielgruppe dieser Präventionsveranstaltung sind vorwiegend Schülerinnen und Schüler der zehnten Klasse und ihre Lehrkräfte.

Ziel des Projekts:

Das Ziel der Präventionsveranstaltung „*Verrückt? Na und!*“ liegt darin, Schülerinnen und Schülern das Thema psychische Krisen durch eine direkte Ansprache näher zu bringen. Dieses Angebot soll die Resilienz der Schülerinnen und Schüler fördern und sie somit beim Erkennen, Verstehen und Bewältigen psychischer Krisen unterstützen.

Konkret lernen die Teilnehmenden der Veranstaltung die Warnsignale psychischer Krisen zu erkennen. Sie setzen sich mit jugendtypischen Bewältigungsstrategien auseinander und hinterfragen die Ängste und Vorurteile gegenüber psychischen Krisen.

Weiterhin erfahren die Schülerinnen und Schüler, was ihre Psyche stärkt sowie wer oder was bei psychischen Krisen helfen kann und wo sie diese Hilfe finden können.

Zudem werden die Lehrkräfte des Jahrgangs dabei unterstützt, Warnsignale ihrer Schülerinnen und Schüler zu erkennen und diese dabei zu unterstützen, der Stigmatisierung psychischer Erkrankungen entgegenzuwirken, eigene Ängste und Vorurteile abzubauen sowie die seelische Gesundheit in Schule zu stärken.

Finanziert wird „Verrückt? Na und!“ durch die Förderer der VNU Schultage: Kreis Stormarn, Stiftungen der Sparkassen Holtstein, Peter Mohrle Stiftung, Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V. (LVGF SH), Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS), Bürger Stiftung Stormarn, SH Ministerium für Justiz und Gesundheit, BKK Landesverband Nordwest und die Mobil Krankenkasse.

Vielen Dank, dass Sie das Projekt an der TMS ermöglichen.

Weitere Informationen über „Verrückt? Na und!“ erhalten Sie auf der Website des *Irrsinnig Menschlich e.V.*:

<https://www.irrsinnig-menschlich.de/psychisch-fit-schule/>